

# Die Maskenpflicht

"Damit hält man das nicht auf!"

Prof. Dr. Christian Drosten in einem rbb-Interview am 31.01.2020, Link siehe Rückseite

Dennoch wurde zur Verhinderung einer schnellen Ausbreitung des neuen Coronavirus (SARS-CoV-2) in Deutschland die Maskenpflicht in öffentlichen Räumen und Verkehrsmitteln eingeführt.

Es gibt keine wissenschaftliche Studie, die belegt, dass das Tragen einer Maske von gesunden Menschen und symptomfreien Infizierten zu einer Verminderung der Ausbreitung führt oder einen sonstigen positiven Effekt auf die Gesundheit hat.

Im Gegenteil: Das ständige Tragen von Masken kann selbst bei vollkommen gesunden Menschen zu gesundheitlichen Schäden führen.

Der Ausstoß von Viren mag beim Husten generell etwas geringer sein, die Auswirkung ist jedoch paradox. Zahlen aus dem RKI zeigten, dass außerhalb der Grippesaison Rhinovirus-Infektionen steil in die Höhe gegangen sind. Masken können also eine Zunahme von Virusinfektionen bedingen, vielleicht weil Viren nicht wie sonst effizient abgehustet werden können, so Prof. Dr. med. Sucharit Bhakdi am 15.08.2020.

Seit Februar 2021 sind die Vorgaben weiter verschärft worden. Die Alltagsmaske ist nicht mehr zulässig. In Schulen, öffentlichen Verkehrsmitteln und im Einzelhandel müssen nun OP- oder FFP-2-Masken getragen werden.

Menschen mit Lungenerkrankungen, Herzschwäche und Menschen mit Angst- und Panikstörung können aus gesundheitlichen Gründen keine Masken tragen.

Bitte zeigen Sie hierfür Verständnis.

# Quellen

**Prof.- Dr. Drosten, Charité Berlin:**

kein Nutzen von Masken (ab Minute 25:50)

Interview des rbb vom 31.01.2020

<https://www.youtube.com/watch?v=Z3Zth7KYVHY>

Masken können Anderen nutzen, dem Maskenträger selbst nicht (23.03.2020)

<https://www.youtube.com/watch?v=Y-3K1jV4nJw>

**RKI:** Schutzmasken im Alltag unnötig (28.02.2020)

<https://www.br.de/nachrichten/deutschland-welt/rki-desinfektionsmittel-und-mundschutz-im-alltag-bei-coronavirus-unnoetig,RrnGuRY>

Schutzmasken könnten das Risiko verringern (02.04.2020)

<https://www.tagesschau.de/inland/schutzmasken-coronavirus-103.html>

**Jens Spahn, Bundesgesundheitsminister:**

Zu viele Tests = zu viele falsch positive Testergebnisse

(ab Minute 13:20) Interview der Tagesschau vom 14.06.2020

<https://youtu.be/ZfWEYeokZiA>

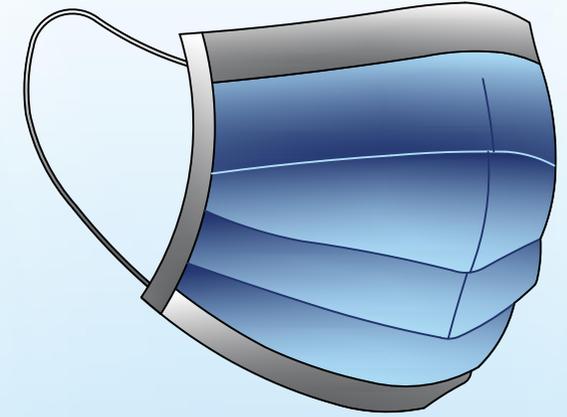
**Einsatz von Masken**

<https://www.bfarm.de/SharedDocs/Risikoinformationen/Medizinprodukte/DE/schutzmasken.html>

Aktualisiert im März 2021



# Fakten zur



# Maske

Was Sie über das Tragen von einem Mund-Nasen-Schutz wissen sollten

# Wie Maschendraht gegen Fliegen

**"Größe des Corona-Virus: 0,16 µm, Größe der Poren in einfachen Baumwollmasken: 0,3 µm. Sie fliegen durch herkömmliche Masken oder Mund-Nase-Bedeckung aus Stoff wie durch ein offenes Fenster."**

Univ.-Prof. Dr. med. Sucharit Bhakdi  
Facharzt für Mikrobiologie und Infektionsepidemiologie

## Buchempfehlung:

Der aktuelle Spiegel-Bestseller  
von Univ.-Prof. Dr. med. Sucharit Bhakdi und  
Prof. Dr. rer. net. Karina Reiss

**Corona Fehlalarm?** ISBN: 978-3-99060-191-4

## Einsatz von Masken

Bisher wurde der Mund- und Nasen-Schutz (OP-Masken) in Deutschland überwiegend in Arztpraxen und Krankenhäusern verwendet. Er soll die Verbreitung von Tröpfchen aus dem Nasen-Rachen-Raum des Trägers verhindern und gleichzeitig den Träger vor Spritzern mit Körperflüssigkeit des Patienten schützen.

Die Maske hat nicht die Funktion vor Virusinfektionen zu schützen.

Das Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte weist ausdrücklich darauf hin, dass auf eine Schutzfunktion gegen Virusinfektionen in diesem Zusammenhang nicht hingedeutet werden darf.

# Unsere Experten: Heute so und morgen so

Weder die Weltgesundheitsorganisation (WHO) noch das Robert Koch Institut (RKI) befürworteten bis Ende Februar das Tragen einer Maske. So hielt das RKI Desinfektionsmittel und Schutzmasken gegen das Coronavirus im Alltag lange Zeit für unnötig. Wasser und Seife würden völlig ausreichen und Desinfektionen seien nur beim Umgang mit Patienten und in Kliniken angebracht.

Auch die WHO sah im Kampf gegen die Ausbreitung des Coronavirus keinen Nutzen im allgemeinen Tragen eines Mundschutzes. So gebe es keinerlei Anzeichen dafür, dass damit etwas gewonnen wäre.

Selbst Frau Merkel hielt die Masken zu Beginn der Pandemie für "Virenschleudern".

## Mögliche Nebenwirkungen der Maske

- Luftnot
- Abgeschlagenheit
- Müdigkeit
- Konzentrationsstörungen
- Schwindel
- Kopfschmerzen
- Migräne
- Benommenheit
- Bewusstlosigkeit, Kollaps
- Ohnmacht
- Herzklopfen, Herzrasen
- Entzündungen im Nasen-Rachen-Raum
- Nasennebenhöhlen- und Stirnhöhlen-Entzündung
- Kehlkopfentzündung, Bronchitis
- Polypenwachstum
- Hirnhautentzündung
- Erhöhung der Rhenovireninfektionen
- Lidrandentzündung und Gerstenkorn
- Entzündungen Kontaktlinsen
- Hörgeräusche, Pfeifen im Ohr
- Panikattacken
- Hyperventilation
- Zusammenziehen der Bronchien bei Asthmatikern
- Schlechtere Durchblutung von Herz und Hirn
- Auslösen epileptischer Anfälle
- Herpes
- Reduktion körperlicher Belastbarkeit
- Entzündungen, Hautausschlag unter der Maske
- Ekzeme mit Eiterbläschen
- Einschränkung des Gesichtsfeldes
- Verschlimmerung von Neurodermitis und Akne

Die Menschen tragen Mund-und Nasen-Schutz seit Einführung der Maskenpflicht, obwohl es für deren Nutzen keinen wissenschaftlichen Beleg und auch keine Grundlage mit Bezug auf die Zahl der Neuerkrankungen gibt.